

Leitfaden zur Erstellung von Stellungnahmen aus der Berufspraxis im Rahmen der Internen Akkreditierung zur Begutachtung von Bachelor- und Masterstudiengängen an der Universität Potsdam

Februar 2015

Zur Unterstützung für die berufspraktischen Stellungnahmen und die Beurteilung des Aspektes der "Berufsbefähigung" sollen folgende Leitfragen¹ dienen:

Definition der angestrebten Berufsfelder:

- Existiert eine Beschreibung der anvisierten relevanten Berufsfelder für diesen Studiengang?
- Werden die Anforderungen der Berufspraxis – insbesondere die Sicherung der beruflichen Befähigung, die Vermittlung überfachlicher Qualifikationen sowie ggf. die Aktualität der vermittelten fachwissenschaftlichen Inhalte und Methoden – im Studiengang berücksichtigt?
- Können die selbstgesteckten Ziele des Studiengangs hinsichtlich des Kompetenzerwerbs und möglicher beruflicher Tätigkeiten der Absolventen mit dem Programm erreicht werden?

Aufbau des Studienprogramms und Praxiseinbindung

- (Wie) Wird sichergestellt, dass die Studierenden einen geeigneten Einblick in mögliche Berufsfelder erhalten (z.B. in Form von Kooperationen mit der Berufspraxis; universitätsinterne Informationsveranstaltungen, Erfahrungsaustausch, Alumnikontakte etc.)?
- (Wie) Wird durch den Aufbau des Studiengangs erreicht, dass die Studierenden eine Befähigung für die typischen Arbeitsbereiche der jeweiligen Berufsfelder vermittelt bekommen? (Sind Praktika oder Auslandserfahrungen verbindlich vorgeschrieben oder besteht ausreichend Zeit für bzw. die Möglichkeit der Anrechnung freiwillige/r Praktika? Ist eine Vor- und Nachbereitung vorgesehen? Sind hinreichende Beratungsangebote zur Unterstützung bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung von Praktika vorhanden?)
- (Wie) Wird der Praxisbezug in Lehre und Forschung hergestellt? (Werden Lehrbeauftragte/Lehrende aus der Praxis gezielt in der Lehre eingesetzt, werden hinreichend praxisnahe Veranstaltungsformen angeboten (bspw. über Projektarbeiten, Studienprojekte, Exkursionen, Betriebsbesichtigungen etc.), die einen Einblick in berufspraktische Arbeitsformen geben?)

¹ Aus Sicht der Wirtschaft werden in diesem Zusammenhang fünf maßgebliche Kriterien genannt: 1. Definition der angestrebten Berufsfelder; 2. Praxiseinbindung bei der Konzeption und Implementierung des Studiengangs sowie 3. in Lehre und Forschung; 4. Praxiserfahrung der Studierenden/Absolventen; 5. Überfachliche Qualifikationen". BDA 2004; s.u.: http://www.hrk.de/bologna/de/download/dateien/Kriterienkatalog_Berufsbefaeihigung_BDA.pdf.